

Maßnahmenkomitee für ausländische Arbeiter in Korea

Ch'oi Chòng-gyu, Geschäftsführer des Maßnahmenkomitees für ausländische Arbeiter, stellte im März 1996 die Organisation und die Pläne für 1996 vor.

Gründungsmotiv

Das Vorbereitungskomitee des „Nationalen Dachverbandes der Demokratischen Gewerkschaften“ plante nach langem Einsatz für die Gründung freier Gewerkschaften, den Dachverband im Oktober 1995 offiziell zu gründen. Die Organisationen, die sich für die Menschenrechte ausländischer Arbeiter einsetzten, wollten aus diesem Anlaß im Rahmen des Gewerkschaftsdachverbandes zusammenarbeiten, um sich gemeinsam mit der Gewerkschaftsbewegung für die Lösung der Probleme ausländischer Arbeiter einzusetzen. Deshalb wurde das „Maßnahmenkomitee für ausländische Arbeiter“ bereits im Juli 1995 durch zahlreiche Organisationen gemeinsam gegründet. Im Oktober 1995 wurde gleichzeitig mit der offiziellen Gründung des nationalen Gewerkschaftsdachverbandes eine Solidaritätsveranstaltung durchgeführt.

Mitgliederorganisationen

Seoul:

Nationaler Dachverband der Demokratischen Gewerkschaften
Dorf für ausländische Arbeiter
Missionsgruppe des Glücksjahres
Zentrum für Arbeiter aus China
Rat für Arbeiter aus China
Bündnis der Kirchenfrauen
Gruppe für Menschenrechte für ausländische Arbeiter

Inch'òn

Haus für ausländische Arbeiter
Rat für Arbeiter aus Nepal
Rat für Arbeiter aus Sri Lanka

Sòngnam

Haus für ausländische Arbeiter
Rat für Arbeiter aus Bangladesch

Ansan

Beratungsstelle für ausländische Arbeiter
Haus für Arbeiter in Sihwa
Rat für Arbeiter aus Bangladesch

Taejòn

Solidaritätsgruppe für ausländische Arbeiter

Suwòn

Katholische Beratungsstelle für ausländische Arbeiter im Bezirk Suwòn

Plan der Aktivitäten im Jahr 1996

1. Verstärkung der Organisationsarbeit

Hauptamtliche Mitarbeiterstellen sowie ein Informationsnetzwerk sollen geschaffen werden, um die Organisationskompetenz und die Fähigkeit zur Durchführung der Arbeit zu erhöhen. Außerdem werden zur Bekanntmachung der Aktivitäten eine Monatszeitung sowie Dokumentationen herausgegeben. Die Solidaritätsarbeit mit anderen koreanischen Organisationen und Organisationen im Ausland soll verstärkt werden.

2. Organisierung unterstützender Gruppen zur Verstärkung der Arbeit

Solche Gruppen sollen Beratungskomitees, Gruppen ehrenamtlicher Mitarbeiter in Korea sowie Unterstützungsgruppen im In- und Ausland sein. Außerdem ist ein nationales Treffen der hauptamtlichen Mitarbeiter der Organisationen für ausländische Arbeiter geplant.

3. Initiierung einer Bewegung für den Schutz der Menschenrechte und für die Sicherung der Arbeitsrechte ausländischer Arbeiter.

Dazu soll auf Veranstaltungen und Demonstrationen auf die mangelhafte Politik der südkoreanischen Regierung aufmerksam gemacht werden. Die Forderungen sind: Aufhebung des „Systems der industriellen und technischen Praktikanten“, Amnestie illegaler ausländischer Arbeiter, Verabschiedung eines Gesetzes zum Schutz ausländischer Arbeiter, Schutz der Rechte ausländischer Arbeiter z.B. in bezug auf ausstehende Löhne, Arbeitsunfälle und Menschenrechte, Beendigung der Zwangsausweisungen und Bußgelder für illegale Arbeiter, Einhaltung der Vereinbarungen der ILO, Solidarität zwischen ausländischen und koreanischen Arbeitern.

4. Erweiterung finanziellen Ressourcen

Dazu sind die Bildung von Fördergruppen, die Aktivierung von Einzelpersonen im In- und Ausland sowie die Organisierung von Veranstaltungen wie Ausstellungen, kulturelle Veranstaltungen und Tagescafes für ausländische Arbeiter geplant.

5. Verstärkung der Bildungsarbeit, der Werbung und der politischen Aktivitäten

Hauptamtliche Mitarbeitern werden durch Kurse geschult und insbesondere ehrenamtlichen Mitarbeitern, Gewerkschaftern und Aktivisten werden Kurse zur Situation und den Problemen ausländischer Arbeiter angeboten. Es ist die Publikation einer Zeitung und von Dokumentationen zur Information über Politik geplant.

Adresse:

Joint Committee of Migrant Workers in Korea

Sam-Sun Bld. 4fl., Sam Sun Dong 1 Ga, Sung Bak Gu, Seoul, Republic of Korea

Tel: 02-744-9063, Fax: 02-745-9804

This document was created with Win2PDF available at <http://www.daneprairie.com>.
The unregistered version of Win2PDF is for evaluation or non-commercial use only.